



nächstenhilfe wolkersdorf

Tätigkeitsbericht

Jeden Tag für Sie da

„Jeder, der sich die Fähigkeit erhält,
Schönes zu erkennen, wird nie alt werden.“
(Franz Kafka)



Caritas Pflege



Liebe Wolkersdorferinnen und Wolkersdorfer!

Im Alter oder nach unvorhergesehenen Ereignissen wird das Leben oft beschwerlich. In derartigen Fällen bietet der Verein Nächstenhilfe Wolkersdorf mit seinen mobilen Diensten eine großartige Unterstützung an! Essen auf Rädern oder der Verleih von Gehhilfen bedeuten eine vorübergehende Entlastung in einer besonderen Lebenssituation oder schaffen langfristig die Basis für ein selbstbestimmtes Leben im gewohnten Umfeld. Nächstenhilfe ist Lebenshilfe! Dies findet in der Wohnform „Betreutes Wohnen“ ebenso seinen Ausdruck wie bei den Betreuungsangeboten der Caritas.

Ich danke allen Mitgliedern und Mitarbeitenden des Vereins, die dank ihres Einsatzes vielen BürgerInnen eine selbständige Lebensführung ermöglichen und sozialer Vereinsamung vorbeugen!

Ihr Bürgermeister
Ing. Dominic Litzka, BE

Sehr geehrte Damen und Herren!

Das Coronavirus führt uns seit einem Jahr schmerzlich vor, wie überheblich es war zu glauben, alles im Griff zu haben. Die Coronapandemie zeigt uns aber auch, wie anpassungsfähig der Mensch sein kann. Sie hat auch uns vor große Herausforderungen gestellt. Dem Verein Nächstenhilfe Wolkersdorf und der Caritas ist es trotz der neuen Herausforderungen weiterhin gelungen, Menschen Hilfe angedeihen zu lassen, die sich in ihrer momentanen Lebenssituation schwertun. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter pflegen, unterstützen, betreuen und richten diese Personen auf. Sie bringen das Mittagessen, sie leisten Hilfe und sind oft der einzige Kontakt zur Außenwelt. Dies ist eine herausfordernde und zehrende Tätigkeit. Dabei stehen sie nicht im Scheinwerferlicht der Öffentlichkeit. Ihnen allen gilt mein aufrichtiger Dank. All diese Dienste ermöglichen es Menschen, daheim in der gewohnten Umgebung das Leben aufrecht zu erhalten und lebenswerter zu gestalten.

Dank der vielen großzügigen Unterstützungen sind wir in der Lage, unsere Hilfe im Sinne der gelebten Nächstenhilfe 365 Tage im Jahr zu erbringen.

Ihr Obmann Edwin Bartl



Mit Unterstützung von:

Raiffeisenbank
Wolkersdorf 

GERIN
Echte Druckqualität seit 1871

Wir liefern Mittagessen zu Menschen in Wolkersdorf, Münichsthal, Obersdorf, Pföding, Riedenthal, Pillichsdorf und Ulrichskirchen, die sich kurz- oder langfristig schwertun, selbst eine warme Mahlzeit auf den Tisch zu bekommen.

Alle Speisen werden in der Küche des NÖ Pflege- und Betreuungszentrums Wolkersdorf täglich frisch zubereitet. Küchenchef Franz Bader und sein Team verwenden für die Zubereitung des Essens saisonale und regionale Produkte, die zum großen Teil aus biologischer Landwirtschaft stammen.

Zur Auswahl stehen **zwei Menüs**. An Wochentagen ist eine Hauptspeise fleischlos. Das Menü besteht aus Suppe und Hauptspeise, zum Teil mit Salat und 2 x pro Woche mit Nachspeise.



Edwin Bartl, Sabine Savara

Silvia Unger | Edwin Bartl, Organisation:
0660 403 45 13 (Mobilbox), buero@naechstenhilfe-wodo.at



v.l.n.r.: Katrin Veigl, Tina Traun, Simon Kühnert, Clara Hirschvogel, Edwin Bartl, Silvia Unger

Auf dem wöchentlichen Speiseplan können Sie Ihre Essenstage und Ihre gewünschte Mahlzeit auswählen. Die Lieferung erfolgt ab vier Essenstagen pro Woche. Die Zustellung erfolgt **365 Tage** im Jahr – auch Samstag, Sonntag und Feiertag.

Den Speiseplan können Sie telefonisch oder per E-Mail erfragen. Der Preis pro Menü beträgt € 6,00.

Scheuen Sie sich nicht, unseren Dienst in Anspruch zu nehmen – auch für einen vorübergehenden Zeitraum kann geliefertes Essen eine Erleichterung bringen.

Unsere Bilanz für 2020: 16.942 Menüs wurden an 87 EssensbezieherInnen geliefert, das entspricht durchschnittlich 46 Menüs pro Tag.

Anmeldung zum Betreuten Wohnen:
Bürgerservice der Stadtgemeinde: 02245 2401-0
Silvia Unger | Christa Vincenz, Koordination:
0660 403 45 13 (Mobilbox), buero@naechstenhilfe-wodo.at

Der Verein Nächstenhilfe betreut 24 Wohnungen der Häuser Alleegasse 23 und Alleegasse 25 an drei Tagen in der Woche, jeweils drei Stunden.

Wir unterstützen die BewohnerInnen im Alltag, bei allgemeinen Anliegen betreffend die Wohnhausanlage, Hilfestellung bei verschiedensten Behördenwegen (z.B. Wohnzuschuss, Heizkostenzuschuss, Sozialpaket der Stadtgemeinde, Jahresausgleich), Vermittlung von verschiedenen Dienstleistungen, etc. Für die BewohnerInnen organisieren wir Feste im Jahreskreis, regelmäßige Zusammenkünfte, Kaffeegausen, usw.

Coronabedingt konnten 2020 leider nur wenige Veranstaltungen stattfinden. Ein Auszug daraus:



Segnung des Kreuzes im Garten



Gartenfest



Geburtstagsfeier



Geburtstagsfeier

Caritas Pflege

**LEBENSQUALITÄT zu Hause
erhalten und fördern**

DGKS Doris Hackl, Teamleiterin Pflege Zuhause Wolkersdorf:
0664 462 57 57, sst.wolkersdorf@caritas-wien.at

Rund 150 Personen pro Monat wurden im Jahr 2020 von der Caritas Wolkersdorf betreut.

Derzeit besteht unser Team aus 6 diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen, 10 PflegeassistentInnen, 10 HeimhelferInnen und 2 Reinigungskräften.

Unsere HeimhelferInnen unterstützen bei Aktivitäten des täglichen Lebens (Körperpflege, Kleiden, Vorbereiten von Lebensmitteln). Zusätzlich führen sie einfache Tätigkeiten im Haushalt durch, erledigen Einkäufe oder Besorgungen oder helfen bei Aktivitäten und Beschäftigung.

PflegeassistentInnen unterstützen bei der Körperpflege, bei der Mobilisation und beim Verabreichen von Medikamenten (Tabletten, Cremes, Tropfen, Injektionen).

Diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerInnen sind hauptsächlich für medizinische Tätigkeiten zuständig (Infusionstherapie, Verbandwechsel, Stomaversor-

gung, Schmerztherapie, Medikamentenvorbereitung, ...).

Wir ermöglichen unseren KundInnen, ihr Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu gestalten und arbeiten sehr gut mit ÄrztInnen, TherapeutInnen und anderen Professionen zusammen. Es ist uns dabei sehr wichtig, die vorhandenen Fähigkeiten zu erhalten und zu fördern.

SEHR WICHTIG für unsere Kunden sind auch

ihre Angehörigen, ohne die VIELES nicht möglich wäre. WIR stehen ihnen mit unserem Pflegefachwissen, Beratung von Administration und Wohnraumanpassung gerne zur Seite.

Ebenso besteht die Möglichkeit einer Betreuung durch das Mobile Hospizteam in Wolkersdorf. Unter der Leitung von Frau Christl Maier bietet die Pfarre Wolkersdorf einen Besuchsdienst für unsere Kunden an.



**DA sein und Zeit schenken - die
Situation gemeinsam AUSHALTEN**

Theresia Rieder, Koordinatorin Mobiles Caritas Hospiz NÖ,
Region Mistelbach/Wolkersdorf:
0664 829 44 74, theresia.rieder@caritas-wien.at

Wir, die MitarbeiterInnen des Mobiles Caritas Hospiz, begleiten und unterstützen schwer- und unheilbar kranke Menschen und ihre Angehörigen in der schweren Zeit der Krankheit sowie in der Zeit des Abschiednehmens und in der Trauer.

Gemeinsam mit den medizinisch pflegeri-

schen Diensten versuchen wir, den schwerkranken Menschen und ihren An- und Zugehörigen Lebensqualität trotz Krankheit zu ermöglichen.

Das Leben hat unter allen Umständen Sinn (Viktor Frankl) - Das macht uns stark, mutig, kreativ und schützt uns selbst und unsere

Lieben am Nachhaltigsten – gerade in Zeiten einer Pandemie!

Wir bieten Gespräche, Entlastung und praktische Unterstützung bei der Bewältigung sozialer, organisatorischer und psychischer Belastungssituationen.

Manchmal hilft schon ein Informationsgespräch mit der Koordinatorin über Unterstützungsmöglichkeiten im Verlauf der Krankheit, damit Patient und Angehörige die Sicherheit gewinnen, in dieser schweren Zeit nicht alles alleine schaffen zu müssen.

Auch im Jahr 2020 haben geschulte, ehrenamtliche Hospiz-BegleiterInnen in der Region Wolkersdorf/Mistelbach mit mehr als 1660 Stunden schwerkranke und 200 Stunden trauernde Menschen begleitet. Aufgrund der Corona-Pandemie sind die Zahlen natürlich letztes Jahr geringer, weil Pflege- und Betreuungszentren, die Palliativstation und das stationäre Hospiz nur sehr erschwert bzw. nicht zugänglich waren. Im Frühjahr und Herbst fanden manche Begleitungen auch telefonisch statt.

Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen haben 2020 zwei Fortbildungen zu den Themen „Gewaltfreie Kommunikation“ und „Resilienz“ absolviert.

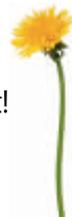
Unser Dienst ist ein kostenfreies Angebot.

Weitere Angebote des Mobilien Caritas Hospiz:



- Einzeltrauerbegleitung
- Trauergruppe für Erwachsene
- Projekt „Hospiz macht Schule“ – Workshops in Schulen mit dem Thema: Leben-Sterben-Tod und Trauer als immer wiederkehrende Lebensprozesse

Ich bedanke mich beim Verein Nächstenhilfe sehr herzlich für die Unterstützung unserer Arbeit!



nächstenhilfe
wolkersdorf

Unser Dank für die Unterstützung gilt:

- * Herrn Leopold Remsberger
- * den treuen Mitgliedern und vielen privaten Spendern

- * dem Land Niederösterreich
- * der Stadtgemeinde Wolkersdorf

- * der Firma Gerin
- * der Raiffeisenbank Wolkersdorf



Helfen Sie der Nächstenhilfe Wolkersdorf helfen! - Wir brauchen Ihren Beitrag! Unterstützen Sie die Nächstenhilfe, damit sie noch da ist, wenn Sie sie brauchen!

Wie können Sie uns helfen?

• Werden Sie Mitglied!

Mit einem Betrag von € 1,00 im Monat (€ 12,00 im Jahr) sind Sie Mitglied im Verein Nächstenhilfe.

• Spenden Sie „Auto-Tage“!

Mit einem Betrag von € 9,00 übernehmen Sie die Betriebskosten für ein „Essen auf Rädern-Auto“ für einen Tag! Mit € 63,00 übernehmen Sie beispielsweise eine ganze Woche.

• Werden Sie Geschirr-Pate!

Mit einem Betrag von € 130,00 unterstützen Sie uns beim Ankauf einer Essensbox inklusive zugehörigem Geschirr.

• Seien Sie REGIONAL sozial!

Verknüpfen Sie einen besonderen Anlass mit einem guten Zweck. Widmen Sie Geschenke, Einnahmen bzw. Teile davon unserem Verein, sei es ein Geburtstag, eine Veranstaltung, ein Punschstand oder auch eine Kranzablöse...